

Programm Seminar im Römischen Recht 2019 „Der Bildungswert des römischen Zivilprozesses für die heutigen Juristen“

Mittwoch, 20. März, Raum A-124

13.15 Uhr	<i>Prof. Dr. Iole Fagnoli/Dr. Urs Fasel</i> : Eröffnung und Begrüssung	13.30 Uhr
13.35 Uhr	<i>Patrick Gürtler</i> : <i>In ius vocatio</i> und die heutige Prozesseinleitung.	14.10 Uhr
14.10 Uhr	<i>Abnore Selmani</i> : Die <i>actio</i> und ihre spätere Entwicklung zwischen Klage und (materiell-rechtlichem) Anspruch.	14.45 Uhr
14.45 Uhr	<i>Mercy George</i> : Zur Entwicklung der <i>actiones in personam</i> und <i>actiones in rem</i> .	15.20 Uhr
<i>Kaffeepause, 15.20 – 15.50 Uhr</i>		
15.50 Uhr	<i>Luca Schawaller</i> : Die <i>intentio</i> als Klagefundament und Weiterentwicklung heute.	16.25 Uhr
16.25 Uhr	<i>Florin Brönimann</i> : Die <i>exceptio</i> und ihre spätere Entwicklung.	17.00 Uhr
<i>Apéro, ab 17.10 Uhr</i>		

Freitag, 22. März, Raum A015

8.30 Uhr	<i>Leonora Gjokaj</i> : Streiteinsetzung (<i>litis contestatio</i>) und Rechtshängigkeit nach den Art. 62 ff. ZPO.	9.05 Uhr
9.05 Uhr	<i>Bryan Bruschi</i> : Das Prinzip „ <i>ne bis in idem</i> “ damals und heute.	9.40 Uhr
9.40 Uhr	<i>Volkan Semi</i> : Die Entwicklung des Beweisrechts in Rom und heute.	10.15 Uhr
<i>Kaffeepause, 10.15 - 10.45 Uhr</i>		
10.45 Uhr	<i>Marc Wellenzohn</i> : Die römische Geldverurteilung und die heutige schuldbetreibungsrechtliche Vollstreckung.	11.20 Uhr
11.20 Uhr	<i>Nicolò Manna</i> : Interdikte und einstweilige Massnahmen	11.55 Uhr

11:55	<i>Näf Ramona: Die Entwicklung des Instanzenzuges in Rom und heute.</i>	12:30
<i>Mittagsessen Restaurant Beaulieu 12.30 – 14.00 Uhr</i>		